



Oberbayern-Rundspruch Nr. 17 vom 2. Mai 2022

Heute am Mikrofon: **Heinz, DL2QT**

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Wiederholung vom letzten Rundspruch: 50 Jahre OV Fürstenfeldbruck

Der Ortsverband Fürstenfeldbruck, C28, im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. feiert am 5. Mai sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass laden die Funkamateure zu einem "Tag der offenen Tür" am Samstag 7. Mai von 10:00 bis 16:00 Uhr in ihrem Vereinsheim auf dem Volksfestplatz in Fürstenfeldbruck ein. Der Eingang ist mit DARC beschildert, der Raum ist im Dachgeschoß.

Alle Funk- und Elektronikbastel-Begeisterten sind herzlich eingeladen, die Angebote des Vereins in Aktion kennenzulernen und auch mitzumachen. Diese sind u. a. Funkbetrieb auf Kurzwelle und über Satellit, Elektronikbasteln und Funkpeilung.

Der Ortsverband freut sich auf regen Besuch und viele interessante Gespräche.
vy 73 de Helmut, DL2MAJ, OVV C28

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN

Repair Cafe in Weiden erfolgreich gestartet

Am 23. April startete das Repair Cafe in Weiden mehr als erfolgreich. Es sind 20 Geräte aus der Terminliste und 8 Geräte von nicht angemeldeten Eigentümern an das Reparaturteam gegangen. Uns standen 10 aktiv reparierende OM und als Orga-Team eine YL und ein OM aus den Ortsverbänden U17 und Z64 sowie angrenzenden Ortsverbänden zur Verfügung. Danach wurden 18 Geräte funktionstüchtig den stolzen Besitzern zurückgegeben. Viele von ihnen haben auch aktiv an der Reparatur mitgewirkt und zum Teil schon Ersatzteile wie Antriebsriemen oder Akkus vorgelegt.

Im Team wird jetzt entschieden, wie wir mit den noch offenen gut 40 gemeldeten Gegenständen umgehen. Alle waren während der ganzen Zeit in Hochstimmung, und manch einer kann es nicht erwarten, bis man sich wieder zum gemeinsamen Retten von Konsumgütern trifft, um diese vor der Entsorgung zu bewahren.

Info: Heribert Spießl, DG9RAK, OVV U17

Noch eine Wiederholung: Notfunk-Symposium Ottobeuren

Erfahrungen und Lehren aus der Ahrtal-Katastrophe für den Amateurfunk und etwaige künftige Notfunkaktivitäten - das ist das Schwerpunktthema des nächsten Notfunksymposiums des OV Ottobeuren-Unterallgäu (T10) in diesem Jahr. Es soll am Samstag, den 7. Mai ab 10:00 Uhr in Ottobeuren stattfinden. Das Pandemiegeschehen hat dem Veranstalter in jüngerer Zeit ja gleich zweimal einen Strich durch die Planung gemacht, auch der Ersatztermin im November 2020 musste abgesagt werden. Wie immer findet die Veranstaltung im

Ottobeurener Kursaal im Haus des Gastes statt, am Marktplatz 14, statt.

Gastreferent ist DARC-Notfunkreferent Oliver Schlag, DL7TNY.

An dieser Veranstaltungsreihe hatten sich in den Vorjahren mehrfach auch oberbayerische Teilnehmer beteiligt.

Aus Ahrtal ergeben sich Fragen an das Notfunkkonzept und unsere Flexibilität, und vielleicht ja auch noch andere Ansatzmöglichkeiten, an die wir bisher noch nicht gedacht haben. Lassen Sie uns diesen 7. Mai dazu nutzen, ein kleines bisschen an der Weiterentwicklung des Notfunkkonzeptes mitzuwirken, schreibt der OVV von T10, Michael Bader, DJ1MGK.

Die Veranstaltung wird hybrid stattfinden. Wer an der Veranstaltung per Videostreaming teilnehmen möchte, fordere diesen Link bitte per E-Mail an [dj1mgk\(at\)darf.de](mailto:dj1mgk(at)darf.de) an.

Wer an der Veranstaltung vor Ort zugegen sein will, melde sich bitte ebenfalls hierüber an (einschließlich Mittagessen-Reservierung).

Wir von T10 freuen uns darauf, mit euch ins Gespräch kommen zu dürfen!

Lange Nacht der Wissenschaften

Am Samstag, 21. Mai 2022 wird auch die "Lange Nacht der Wissenschaften" im Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden. Bereits zum zehnten Mal laden Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Labore, Ateliers und Werkstätten von 18:00 Uhr bis Mitternacht zum größten Wissenschaftsfestival Deutschlands ins mittelfränkische Städtedreieck ein.

In Nürnberg werden Mitglieder des OV B11 im Funkraum der Technischen Hochschule wie bereits 2019 analogen und digitalen Amateurfunk auf

Kurzwelle, VHF und UHF vorführen. Die Ortsverbände Erlangen, B08, und Forchheim, B26, stehen dafür im Uni-Südgelände als Gäste im Institut für Polymerwissenschaften für Besucher zur Verfügung.

EINIGE SONDERCALLS AUS DEM DXMB

Botswana

Dave, VE7VR, ist bis zum 26. Mai unter dem Rufzeichen **A25VR** aus Botswana ein interessanter QSO Partner. Er ist auf einer Safari und versucht auf 10 m bis 80 m auf verschiedenen Modes mit einer Spiderbeam-Antenne und 100 W in der Luft zu sein.

Philippinen

Aus Subic Bay auf den Philippinen wird Michael, W6QT, bis zum 31. Mai unter dem Rufzeichen **DU/W6QT** auf den Bändern von 6 m bis 80 m in SSB und FT8 zu hören sein. Evtl. ist es möglich, dass er bis zum 15. September auf der Insel bleibt.

Spitzbergen

Ein Team aus Norwegen wird vom 3. bis 8. Mai 2022 von Spitzbergen aus unter dem Rufzeichen **JW4D** aktiv sein. Sie werden versuchen, auf 80-10 m in CW, SSB und Digital-Modes das Logbuch mit vielen QSOs vollzubekommen. Knut, LA9DSA, ist schon seit dem 1. April auf der Insel und ist vor der gemeinsamen Aktivität unter **JW9DSA** bei SOTA Aktivierungen QRV.

WAS NOCH INTERESSANT WÄRE

Europatag der Schulstationen

Vor 23 Jahren hatten Wolfgang Lipps, DL4OAD und Wolfgang Beer, DL4HBB die Idee, den schwächelnden Aktivitätstag der Amateurfunk-Schulstationen auf den 5. Mai jeden Jahres zu legen und in Europatag umzubenennen.

Seitdem hat der Europatag einen festen Teilnehmerkreis.

Zum 23. Mal lädt der Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule (AATiS e.V.) alle Interessenten, Amateurfunk-(Hoch)Schulstationen, Schüler/innen, Auszubildende, Student/innen und Lehrer/innen mit Rufzeichen, Ausbildungstationen mit Schülern, Auszubildenden und Studenten im Funkbetrieb herzlich ein. Je nach den aktuellen Bedingungen auf Kurzwelle sollte der Schwerpunkt auf dem 40-m- und 20-m-Band liegen.

Weitere Details sind auf der Homepage der AATiS zu finden.

<https://www.aatis.de/content/europatag-2022-5-mai-2022>

Dayton Hamvention

Die Planung läuft auf Hochtouren für die Hamvention im Greene County Expo Center vom 20. bis 22. Mai. Auch dort hofft man, dass nicht das Corona-Virus und die damit zusammenhängenden Vorschriften Steine in den Weg legen.

Seit 1952 wird die Hamvention von der Dayton Amateur Radio Association (DARA) ausgerichtet.

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.